

Zertifizierung für EUREF-Gebäude

Auf dem Schöneberger EUREF-Campus werden nicht nur Studenten graduiert, sondern auch Gebäude zertifiziert.



Das noch im Bau befindlich Haus 10-11 hat Ende 2015 offiziell die LEED-Platin-Vorzertifizierung in der Kategorie „Building Design and Construction – Core and Shell Development“ erhalten. Es ist damit bereits der dritte Neubau auf dem Campus, der die Auszeichnung in der höchsten Kategorie des internationalen Zertifizierungssystems bekommen hat.



Das Klassifizierungssystem LEED – Leadership in Energy and Environmental Design – wird seit 1998 vom U.S. Green Building Council für umweltfreundliches, ressourcenschonendes und nachhaltiges Bauen vergeben. Bereits 2014 wurde der im Frühjahr 2013 fertig gestellte Neubau „EUREF-Campus 12-13“ als das erste Objekt in Berlin mit LEED-

Platin-Zertifikat in der oben genannten Kategorie ausgezeichnet.

Ende dieses Jahres werden die rund 12.000 qm des nun nach internationalem Standard vorzertifizierten EUREF-Campus 10-11 von neuen Mietern bezogen, darunter die Berliner Synchron und Pumpenhersteller Wilo. Nur wenige Mietflächen sind in dem Green Building noch verfügbar.

Das Angebot an hochwertigen Büroflächen wird im Rahmen der Standortentwicklung auf dem EUREF-Campus sukzessive erweitert.



Im Frühjahr 2016 werden die Hochbautätigkeiten für das Gebäude 21-22 beginnen. Direkt neben dem Gasometer entstehen hier auf acht oberirdischen Ebenen bis Ende 2017 rund 12.000 qm Bruttogeschossfläche für Büronutzung.